

Technischer Rider

Kongress am Park Augsburg

Stand 2017

Inhaltsverzeichnis

1. Anfahrt und Ladewege
2. Infrastruktur
3. Parkplätze
4. Sicherheitstechnische Einrichtungen
5. Kongressaal
 - 5.1 Bühne
 - 5.2 Stromanschlüsse
 - 5.3 Zuanlage
 - 5.4 Lichttechnik
 - 5.4.1 Hauslicht
 - 5.4.2 Bühnenlicht
 - 5.5 Tontechnik
 - 5.6 Sonstiges
6. Saal Dialog Lebensversicherung
7. Weitere Räumlichkeiten
8. Kontakte
9. Übersichtsplan

1. Anfahrt und Lade Wege

Bei einer Veranstaltung im Kongresssaal (Großer Saal) erfolgt die Zufahrt über die Einfahrt Wirtschaftshof/Imhofstraße. Dort befindet sich eine LKW-Laderampe (Höhe 1,10m x Breite 3,60m) mit direktem Zugang auf die Bühne. Aufgrund der niedrigen Deckenhöhe des Gebäudes im Bereich der Rampe (3,60m) ist je nach Höhe des Lieferfahrzeugs eine Anlegerampe zum Ausladen notwendig (mindestens 2,0m). Zwei Laderampen vom Haus sind vorhanden (2,60m x 0,85m). Die Tür an der Rampe hat die Maße 2,20m x 2,52m (BxH). Der Zugang auf die Bühne ist 1,19m breit.

Findet die Veranstaltung im Saal Dialog Lebensversicherung (früher Mozartsaal) statt, wird die Anlieferung über die Parkseite empfohlen. Hier kann an der Nordseite der Kongresshalle (ebenerdig!) ausgeladen werden. Die Türen messen 1,50m in der Breite und 2,10m in der Höhe.

2. Infrastruktur

Der Backstagebereich des Kongresssaales befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Bühne. Dieser kann ohne Zugang zum Publikumsbereich erreicht werden und setzt sich zusammen aus einer großen und zwei kleinen Künstlergarderoben mit je einer Dusche + WC. Zusätzlich dazu sind noch zwei kleine und ein großer teilbarer Konferenzraum vorhanden, die ebenfalls genutzt werden können. Alle Räume sind ausgestattet mit mehreren Schuko-Anschlüssen. Diese Räume müssen im Vorfeld reserviert werden.

In unmittelbarer Nähe zum Bühnenzugang befindet sich eine kleine Cateringküche, die bei entsprechender Buchung genutzt werden kann. Sie ist ausgestattet mit einer Einheit mit Wasseranschluss, zwei Spülbecken und einer Abtropffläche, einer großen Ablage aus Edelstahl und einem Herd mit 4 Platten und einem Ofen. Insgesamt hat die Küche 8 x 16A Schuko-Anschlüsse, 7 x 16A CEE und 2 x 32A CEE, wovon ein 32A-Anschluss durch den Herd belegt ist.

Die entsprechenden Schlüssel zu allen Räumlichkeiten befinden sich im Technikbüro. Diese können vom technischen Leiter auf die passenden Räume programmiert und gegen Unterschrift ausgegeben werden.

Wenn gewünscht kann im Vorfeld ein W-LAN-Code angefordert werden. Ein offenes W-LAN Netzwerk ist nur mit vorheriger Anmeldung nutzbar.

Im Haus verteilt gibt es für diverse Audio- und Videosignale ein Netzwerk mit verschiedenen Einspeisepunkten, die unterschiedlichen Ausgabepunkten zugewiesen werden können.

3. Parkplätze

Im Wirtschaftshof (wo sich ebenfalls die LKW-Laderampe befindet) ist eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen vorhanden, daher bitten wir darum, alle Fahrzeuge im Vorfeld anzumelden. Nur so können wir sicherstellen, dass genügend Parkplätze zur Verfügung stehen.

Für einen Nightliner ist im Hof ebenfalls Platz. Im Außenbereich befindet sich ein Stromkasten, von dem Strom für den Nightliner bezogen werden kann (1x63A CEE, 1x32A CEE, 2x16A CEE, 1x16A CEE 3-Pol, 3x16A Schuko).

4. Sicherheitstechnische Einrichtungen

Der Bühnenbereich ist ausgestattet mit einem RAS (Rauch-Ansaug-System). Hierbei ist zu beachten, dass vor dem Einsatz von Nebelmaschinen, Hazern oder pyrotechnischen Gegenständen unbedingt das haustechnische Personal informiert werden muss, um das System vorübergehend abzumelden und außer Betrieb zu nehmen.

Zudem verfügt die ganze Halle über Brandmelder und eine Sprinkleranlage, auf die bei Aufbauten von Pizzaöfen etc. unbedingt geachtet werden muss.

Die Fluchtwege, die bei Aufbauten jeglicher Art berücksichtigt werden müssen, sind in einem Fluchtwegeplan einsehbar (siehe Anhang).

Alle Fluchttüren sind als solche gekennzeichnet und dürfen nicht blockiert werden.

Eine in der Halle installierte ELA-Anlage dient der Evakuierung, kann allerdings nach Rücksprache mit der Haustechnik auch zur Signalübertragung bei Hauptversammlungen etc. genutzt werden.

5. Kongresssaal

5.1 Bühne

Die Bühnenform weist nach hinten hin eine Verjüngung auf, wodurch die Breite an der vorderen Bühnenkante 20,0m beträgt, im hinteren Bereich 16,0m. In der Tiefe misst die Bühne 9,20m, mit Vorbühne (diese wird im Folgenden erwähnt) 11,70m. Die lichte Höhe beträgt 8m.

Für den Bühnenboden gibt es keine nachgewiesene Belastbarkeit. Darum ist es vor dem Befahren der Bühne mit schweren Lasten unbedingt notwendig, die Meinung des haustechnischen Personals einzuholen.

Vor der Bühne befindet sich ein Bühnenaufzug (zulässiges Gewicht 4620kg), der auf verschiedene Positionen fahrbar ist und somit verschiedene Nutzungsvarianten aufweist:

1. Niedrigste Position (unter Saalniveau): Nutzbar als Orchestergraben.
2. Saalniveau
3. Bühnenniveau (1m): Hier dient der Aufzug als Bühnenerweiterung/Vorbühne. Zusätzlich gibt es Seitenteile, die links und rechts vom Aufzug angebaut werden können. Die Sitzreihen a, b und c der Reihenbestuhlung fallen durch diesen Aufbau weg.

Der Aufzug dient allerdings auch dem Transport von Material sowohl von Bühnenniveau auf Saalniveau, in den Orchestergraben als auch in das Stuhllager unter dem Großen Saal. **Bitte beachten: Der Personentransport im Inneren des Aufzugs ist nicht gestattet!**

Um bei Veranstaltungen vom Saal auf die Bühne zu gelangen sind zwei große Anstelltreppen mit Handlauf (Höhe 1,0m x Breite 1,70m x Tiefe 1,90m), zwei fixierbare Treppen ohne Handlauf (Höhe 1,0m x Breite 0,70m x Tiefe 1,0m) und eine variable Treppe ohne Handlauf (Höhe 1,0m x Breite 1,0m x Tiefe 1,0m) vorhanden.

Im Haus sind zweierlei Arten von mobilen Bühnenelementen (2,0m x 1,0m) vorhanden. Diese können auf Anfrage vom Haus angemietet werden.

Das Bühnenhaus verfügt vor dem Hauptvorhang über einen Brandschutzvorhang. Der Bereich unter diesem muss aus sicherheitstechnischen Gründen immer freigehalten werden, was beim Aufbau von Bühnenbild und Technik unbedingt beachtet werden muss. Für Kabel hat der Vorhang jeweils links und rechts eine kleine Aussparung.

Im hinteren Bereich des Kongresssaales unter der Empore befinden sich insgesamt sieben Hubpodien, die in hochgefahrenem Zustand drei Stufenabsätze darstellen. Die Stufenhöhe beträgt dabei jeweils 16cm.

5.2 Stromanschlüsse

Links und rechts von der Bühne befindet sich im ersten Stock der beiden Treppenhäuser je ein Stromverteilerkasten mit jeweils 1x200A Powerlock, 1x125A CEE, 1x63A CEE, 2x32A CEE, 2x16A CEE und 5x 16A Schuko. Es ist jedoch dringend zu beachten, dass beide Verteiler nur mit **jeweils 200A belastbar** sind!

Im 4. Stock des Treppenhauses Stage Left befindet sich außerdem ein Verteiler mit 4x63A CEE und 4x32A CEE. Bei Nichtnutzung der hauseigenen Lichtanlage kann dieser verwendet werden.

5.3 Zuganlage

Das Bühnenhaus verfügt über insgesamt 15 Prospektzüge, die jeweils eine Belastbarkeit von 200kg aufweisen. Davon sind insgesamt 6 Züge mit hauseigener Technik belegt. Die Laststangen haben einen Durchmesser von 60mm, also sind in den meisten Fällen von Fremdproduktionen Adapterschellen notwendig, welche auf Anfrage vom Haus geliehen werden können.

Es können zwei Mobile Leinwände (Höhe variabel bis 3m x Breite 5m) nach Wunsch individuell positioniert werden.

Bespielt wird die Leinwand mit einem Beamer der in der Regie oder an der Fronttraverse aufgestellt bzw. Montiert wird.

Über der Bühnenkante befinden sich links und rechts jeweils ein Hängepunkt für die Beschallungsanlage und weiter innen leicht nach vorne versetzt nochmals 2 Punkte für eine Vordertraverse (Distanz zur Bühnenkante ca. 0,25m, der Abstand zueinander beträgt 7,0m).

Im Saal (Distanz zur Bühne 5,0m) befinden sich außerdem noch 2 Hängepunkte, an denen eine Saaltraverse angeschlagen werden kann. Diese haben einen Abstand von ca. 7,30m zueinander. Alle erwähnten Punktzüge weisen eine Belastbarkeit von je 1000kg auf.

Weiter hinten im Saal befinden sich 3 weitere mögliche Anschlagpunkte, Motoren sind an dieser Stelle jedoch keine vorhanden (Distanz zur Bühne 13,75m).

5.4 Lichttechnik

5.4.1 Hauslicht

Das gesamte Hauslicht ist über eine Computersoftware steuerbar. Im Saal ist durch installierte LED-Leuchten eine farbige Wandbeleuchtung realisierbar. Veranstaltungsbezogene Wünsche in Bezug auf das Haus-/bzw. Saallicht müssen mit dem haustechnischen Personal abgesprochen werden.

5.4.2 Bühnenlicht

Bezüglich der Bühnenbeleuchtung verfügt die Halle über fünf Pantografenscheinwerfer, die aus der Saaldecke auf eine beliebige Höhe gefahren werden können. Die 2,5 kW Linsenscheinwerfer sind in den Parametern Pan, Pan Fine, Tilt, Tilt Fine und Focus verstellbar. Zusätzlich gibt es 6 ETC Revolution Profilscheinwerfer und 6 SGM G4 Movinglights.

Des Weiteren sind auf beiden Seiten der Bühne im dritten Stock jeweils vier 2 kW Profilscheinwerfer angebracht, die als Gassenlicht genutzt werden können. In der Bühne befinden sich in zwei Reihen je 6 EXPOLITE Toursticks P4.

Alle hauseigenen Scheinwerfer werden mit "Hog 4 Hedge" angesteuert. Wird ein eigenes Pult mitgebracht, können die hauseigenen Scheinwerfer gegen Aufpreis mitgenutzt werden.

Im hinteren Bereich des Saals befindet sich außerdem links und rechts über der Empore je eine Verfolgerkabine, in der je ein Verfolger installiert ist.

Wenn mehr Bühnenlicht benötigt werden sollte, kann nach Rücksprache dies gegen zusätzlichen Aufpreis zugemietet werden.

5.5 Tontechnik

Im Kongresssaal steht als Beschallungsanlage ein Electro Voice X- Line XLVC – XLD281 Line Array System zur Verfügung sowie 2 Sub Bässe Meyer Sound HP 700, die ins System integrierbar sind. Ebenso stehen 2 Monitorwege mit 10“ Wedges. Als Mischpult bieten wir derzeit ein YAMAHA QL1 an, zu dem in dem meisten Fällen ein Tontechniker hinzugebucht wird.

Wenn eigenes Tonequipment mitgebracht wird, können die P.A.-Hängepunkte selbstverständlich genutzt werden, allerdings wird der Abbau der vorhandenen P.A. berechnet.

Zur Verbesserung der Akustik für klassische Konzerte können die Akustiksegel in der Decke des Bühnenhauses genutzt werden, welches den Schall z.B. eines Orchesters optimal in den Zuschauerbereich abstrahlt. Zusätzlich verfügt der Kongresssaal über ein Vivace Raumakustiksystem, das auf Wunsch zugeschaltet werden kann.

5.6 Sonstiges

Je nach Veranstaltung und Bestuhlung kann der FoH-Platz entweder in der Mitte des Saals, in der Mitte der Empore oder in der Hauptregie über der Empore positioniert werden.

Allgemein gilt, bei Montagearbeiten und beim Verlegen von Kabeln, besonders auf das Bühnen- und Saalparkett zu achten um Beschädigungen im Holz zu vermeiden. Da die Oberflächen unserer Böden empfindlich sind dürfen nur die von uns genehmigten Klebebänder/Gaffa-Tapes verwendet werden. Geeignetes Tape zum fixieren Ihrer Kabel erhalten Sie selbstverständlich bei uns. Bitte informieren Sie uns rechtzeitig.

6. Saal Dialog Lebensversicherung

Im Saal Dialog Lebensversicherungs AG (ehemals Mozartsaal) befindet sich eine Bühne mit den Maßen 10,60m x 6,75m x 0,48m (Breite x Tiefe x Höhe). Die lichte Höhe beträgt 5,24m. Mit einem Abstand von 0,55m von der Bühnenrückwand befindet sich eine Leinwand, die elektrisch auf- und abgefahren werden kann (4,70m breit und bis 4,70m variabel in der Höhe) sowie ein Lastzug mit einer Gewichtsaufnahme von 200kg.

Stage Left befinden sich in der Wand ein 32A CEE, ein 16A CEE und drei Schuko-Anschlüsse, Stage Right sind es ein 32A CEE, ein 16A CEE und zwei Schuko-Anschlüsse. An der Wand im Eingangsbereich zum Saal stehen auch nochmal je ein 32A CEE, 16A CEE und Schuko-Anschluss zur Verfügung.

Wie im Kongresssaal auch kann der Saal durch LED-Beleuchtung in farbiges Licht getaucht werden, hier realisiert durch quadratische Leuchten in der Saaldecke.

Auch in diesem Saal befindet sich in der Fronttraverse ein Beamer, der zusammen mit der Bühnenleinwand genutzt werden kann.

In der Saaldecke befinden sich insgesamt 6 Kettenzugmotoren. Momentan ist an diese eine Traversenkonstruktion angeschlagen, an der eine Beschallungsanlage (Meyersound M1D Line Array System) angebracht ist. Ein 16 Kanal Mischpult steht zur Verfügung.

Des Weiteren befindet sich an der Traverse eine Lichanlage mit 6x ARRI T1 1KW Stufenlinsen und 6x 650 W Profilscheinwerfer zur Ausleuchtung der Bühne. Diese kann gegen einen Aufpreis angemietet werden.

7. Weitere Räumlichkeiten

Zusätzlich zum Kongresssaal und zum Saal Dialog gibt es weitere Konferenzräume, Raum Mercedes Benz, Raum Stadtwerke, Raum Dorint, Raum Hypo Vereinsbank und Raum Veolia, die mit je einem Beamer und einer fahrbaren Leinwand (Breite: 2,40m x höhe: bis 2,40m) ausgestattet sind.

Im Raum Mercedes Benz und im Raum Stadtwerke ist das Verdunkeln durch automatische Jalousien möglich.

8. Kontakte

Bei technischen Fragen kontaktieren Sie bitte das haustechnische Personal.

Wolf Lagatz

Meister für Veranstaltungstechnik (IHK)

Tel.: 0821/455355-20

Mobil: 0151/55339635

Fax: 0821/455355-33

Email: WolfLagatz@kongress-augsburg.de

Andreas Lutzmann

Leitung Technik

Tel.: 0821/455355-11

Mobil: 0171/3806627

Fax: 0821/455355-33

Email: AndreasLutzmann@kongress-augsburg.de

Klaus Wallner

Haustechnik, Veranstaltungen

Tel.: 0821/455355-21

Mobil: 0170/6830447

Fax: 0821/455355-33

Email: KlausWallner@kongress-augsburg.de

Andreas Kühner

Haustechnik, Elektro

Mobil: 0175/5366837

Fax: 0821/455355-33

Email: AndreasKuehner@kongress-augsburg.de

Robert Bleisel

Haustechnik, Hausmanagement

Mobil: 0151/63392003

Fax: 0821/455355-33

Email: RobertBleisel@kongress-augsburg.de

Markus Baumann

Haustechnik, Hausmanagement

Mobil: 0171/55855320

Fax: 0821/455355-33

Email: MarkusBaumann@kongress-augsburg.de

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich an:

Renate Zedler

Leitung, Prokuristin, Presse

Tel.: 0821/455355-10

Fax: 0821/455355-33

Email: management@kongress-augsburg.de

Thomas Sirch

Leitung Vermietung und Organisation

Tel.: 0821/455355-12

Fax: 0821/455355-33

Email: ThomasSirch@kongress-augsburg.de

Katharina Kraus

Marketing und Vermietung

Tel.: 0821/455355-14

Fax: 0821/455355-33

Email: KatharinaKraus@kongress-augsburg.de

Ramona Ehler

Vermietung und Organisation

Tel.: 0821/455355-13

Fax: 0821/455355-33

Email: RamonaEhler@kongress-augsburg.de

www.kongress-augsburg.de

9. Übersichtsplan

